

Mit schwäbischer Präzision

Ein Schwimmteichbauer mit Weitblick

Den Schwaben haften Attribute eines sparsamen, sorgfältigen und zurückhaltenden Wesens an. Tatsächlich ist das in vielen Fällen auch so. Da macht auch ein Unternehmer aus dem schwäbischen Aalen, gelegen an der schönen Ostalb, keine Ausnahme. Fast zumindest: Denn wenn er über seine Schwimmteicherfahrungen berichtet, wird er durchaus lebhaft und mitteilend.

Von Jörg Baumhauer (DGfNB e.V.)

Der Schwimmteich als Spiegel im doppelten Sinne: Er spiegelt einerseits die Verbundenheit des Besitzers mit der Natur wieder und spiegelt sich auf seiner Wasseroberfläche das abendlich beleuchtete, moderne Wohnhaus.



Er ist zwar ein zentrales Gestaltungselement im Garten, doch er drängt sich nicht in den Vordergrund und dominiert den Garten: Der Schwimmteich.



Eine Dusche - hier aus Naturstein und Edelstahl - sollte an keinem Schwimmteich fehlen.



Vielleicht sind das auch die Gene seines Vaters, der gebürtiger Niederländer war. Die Kennzahlen des Galabaubetriebes von Mike Adriaans im Überblick: 12 Mitarbeiter, 22 Jahre Selbstständigkeit und reichlich Schwimmteichenerfahrung. Das ist nur mit Engagement und großer Innovationskraft möglich.

Seit vielen Jahren ist Adriaans Mitglied im Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden Württemberg und war Gründungsmitglied der Initiative für Ausbildung. Ein Thema, das ihm sehr am Herzen liegt, denn Fachkräfte sind im GaLaBau rar geworden. Dabei werden sie immer wichtiger. Zum Beispiel, wenn ein Interessent den Wunsch nach einem Schwimmteich äußert. So geschehen vor 14 Jahren.

Damals ging Adriaans noch relativ unbedarft an die Thematik heran: Der

Schwimmteich hatte einen umlaufenden, knapp zwei Meter breiten Wasserpflanzenbereich, einen Sandstrand, einen Sprungstein und drei verschiedenen Wassertiefen: 0,80 bis 1,60 Meter und 2,60 Meter, war erdmodelliert und mit einer Kunststoffdichtungsbahn abgedichtet. Auf Technik wurde verzichtet. Damals begann Mike Adriaans über das Thema Schwimm- und Badeteich intensiver nachzudenken.

Die Fachliteratur, damals noch in den Kinderschuhen, gab wenig her. Informativer waren die Gespräche mit Kollegen und erfahrenen Schwimmteichbauern. Die fand er in der Deutschen Gesellschaft für naturnahe Badegewässer (DGfWB) und wurde früh Mitglied im Verband. Und wenn es die Zeit erlaubte, besuchte er die Schulungen der DGfWB, bis heute in regelmäßigen Intervallen. Mit den Jahren häuften sich die Anfragen und Schwimmteichprojekte. Das blieb nicht ohne Folgen.

Heute beschreibt Mike Adriaans seine Bauweise so: „Da der Anspruch an Wasserqualität, Gestaltung und Aussehen gestiegen ist, bauen wir mehr Technik wie zum Beispiel Bodenfilter, Skimmer, Einströmdüsen, Unterwasserbeleuchtung, Gardenduschen etc. ein. Die Nutzungsbereiche betonieren wir, damit sie mit dem Teich- oder Poolroboter gereinigt werden können. Das Verhältnis zwischen Technik und Pflanzen gestalten wir ausgewogen.“

Neben diesen eher technischen Dingen gibt es eine Reihe von gestalterischen Elementen, die Adriaans und sein Team nach individuellen Wünschen planen und bauen. Dazu gehören beispielsweise Kneippbereiche, Trittsteine durch das Wasser oder Quellsteine aus Natursteinfelsen. In der Regel verwendet er das heimische Kalkgestein oder Granite dafür. Als Folge dieser Entwicklungen ist die optische Trennung zwischen Wasserfläche und an-

grenzenden Gartenbereichen aufwendiger geworden.

Früher setzte Mike Adriaans in den naturnahen Schwimmteichen groben Granit-schotter als Abdeckmaterial in den Sumpfbereichen und Zeolith als Zuschlagstoff im Bodenfilterbereich ein. „Heute verwenden wir auch Kalksteinschotter und Splitte im Sumpfbereich und der Bodenfilter wird ausschließlich mit Kies 8-16 Millimeter gefüllt. Damit haben wir in letzter Zeit sehr gute Ergebnisse in Punkto Algenwachstum erzielt – sie sind seither deutlich seltener“, erzählt Adriaans.

Wichtig sei die wachsende Erfahrung und dass er aus ihnen auch gelernt habe. Denn natürlich gab es auch mal Rückschläge. So erinnert er sich an einen Schwimmteich, bei dem es durch den Einbau von Beton zu einem dauerhaft erhöhten pH-Wert und starkem Algenwachstum kam. Die regel-

Selbst in kleinen Gärten schaffen es Mike Adriaans und seine Mitarbeiter, die passende Variante eines Schwimmteiches oder Naturpools zu planen und zu bauen. Der Clou: Der auf der Mauerkrone fixierte Holzbelag dient dem Bauherrn als tägliche Kneippstrecke.



machen oft auch die Pflege des Schwimmteiches und des Gartens.“

Bei der Frage nach seiner Einschätzung zur Zukunft des Schwimmteichbaus überlegt Adriaans kurz und wagt den Blick in die Zukunft: „Ich glaube, dass es zukünftig für jeden Bereich des Schwimmteichsegments begründetes Interesse geben wird. Die reduzierte, nüchterne, moderne Gestaltung spricht eher für den Naturpool. Das umfassendere Naturerlebnis für alle Sinne ist beim naturnahen Schwimmteich intensiv erlebbar. Ein Schwimmteich erhöht Lebensqualität, nach der sich jeder sehnt, und er schafft eine besondere Wohlfühlatmosphäre im Garten. Als ich kürzlich bei einem runden Geburtstag eines Kunden miterleben durfte, wie die Geburtstagsgesellschaft ganz spontan den Schwimmteich – trotz kühler Temperaturen – eroberte und riesigen Spaß daran hatte, bestätigte mich das in meiner Auffassung, dass ein Schwimmteich eine lohnende Investition ist.“ Gerade am Rande der Ostalb, wo die Winter hart und die Sommer sehr warm sein können. Es wird ja gemunkelt, die Schwaben seien geizig. Mag sein, doch wenn sie investieren, dann sorgfältig geplant, sinnvoll und langfristig. Zum Beispiel in einen Schwimmteich.

Tipp

Den Schwimmteichbauer in Ihrer Umgebung finden Sie unter www.dgftb.de und dann in der Rubrik Karte der Anbieter. Ein Klick reicht.



Mike Adriaans und seine Frau Simone Fürst-Adriaans

mäßige Betreuung kostete Zeit und Geld, doch heute profitiert er von dieser, auf den ersten Blick negativen Erinnerung.

Schlussendlich hat all das auch Auswirkungen auf die Beratung seiner Bauherren. Denn wer viele Schwimmteiche gebaut hat, der zeigt sie auch gerne. Selbst wenn

es sich dabei um die kritischen Blicke der Verbandsmitglieder handelt, die sich gerne mal bei Exkursionen des Fachverbandes die Arbeit der Kollegen anschauen. Da ist dann Mike Adriaans sehr offen und widerlegt das Vorurteil der zurückhaltenden Schwaben: Er erzählt vorbehaltlos von seinen Überlegungen und gibt Tipps.

Bei der Frage nach seinen Gesprächen mit privaten Bauherren ist seiner Meinung nach festzustellen, dass sie sehr gut informiert sind und sich gerne die unterschiedlichen Gestaltungs- und Bauweisen von Adriaans am konkreten Projekt zeigen lassen. Dann allerdings wird die Entscheidung auch schnell getroffen, verrät er.

Denn oft sind das Interesse am eigenen Garten und die Eindrücke von Verwandten und Freunden, die bereits einen Schwimmteich besitzen, ausschlaggebend für die Entscheidung. Danach ist dann für Adriaans und sein Team noch lange nicht Schluss: „Mit unseren Schwimmteichbesitzern sind wir im ständigen Kontakt und

